



UVO-Genehmigung zum Telekom Vermarktungsvertrag Direktvermarktung (DVM) ReInvent

Bitte alle Angaben unbedingt vollständig und gut lesbar ausfüllen!

☐ Neuanlage ☐ Erweiterung

UVO Kennung*:

*Pflichtfelder

Bereits bestehende

VO:

als Untervertriebspartner / Subpartner

für die Vermarktung von

☐ Mobilfunk Dienste und Produkte

☐ Festnetz Dienste und Produkte

☐ Mobilfunk Vertragsverlängerungen

☐ Portalzugriff zum Handelsportal soll eingerichtet werden

Angaben zum Subpartner

Firmenname (lt. HR-Auszug, Gewerbeanm.): *

Geschäftsführer*in/Inhaber*in (Vor- u. Zuname): *

Straße, Hausnummer: *

(Wohnanschrift bei Einzelunternehmer*in)

PLZ, Ort*

Tel:

E-Mail:

Mobil:

Web:

Abweichende Ladenlokaladresse

Geschäftsname (c/o)

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort

Identifikationsdaten (HR-Auszug bzw. Gewerbeanmeldung, nicht älter als 6 Monate, ist diesem Antrag beizufügen) *

UST-ID:

Alternativ Steuernummer:

Bei **juristischen** Personen mit Registereintrag:

Bei **natürlichen** Personen ohne Registereintrag:

HR-Nummer:

Geburtsdatum:

Amtsgericht:

Ausweisnummer:

Ansprechpersonen:

Hauptansprechperson: (Vor- u. Nachname)

Tel:

E-Mail:

Mobil:

Portalansprechperson: (Vor- u. Nachname)

Tel:

E-Mail:

Mobil:

E-Mailadresse für E-Rechnung:

Wird von Telekom Vertrieb ausgefüllt!

Niederlassung: * **Zentrale**

VB PK: PKV21, 50031974 V21-ZZ-VBN

fix

TVH:

fix

VB GK:

fix

Regionaler KAM:

fix



UVO-Genehmigung zum Telekom Vermarktungsvertrag Direktvermarktung (DVM) ReInvent

*Pflichtfelder

Bitte alle Angaben unbedingt vollständig und gut lesbar ausfüllen!

UVO-Kennung: *

Die Telekom Deutschland GmbH, Telekom Vertrieb, Landgrabenweg 149, 53227 Bonn -nachfolgend „Telekom Vertrieb“ genannt- gestattet dem Hauptvertriebspartner

Name des Hauptvertriebspartners: *

HVO: *

ggf. abw. Abrechnungs-VO für alle Dienste:

Externer Auswertungsschlüssel / Fremd-ID:

die Einschaltung des auf Seite 1 genannten Unternehmens als Untervertriebspartner/Subpartner für die hier gestattete(n) Vermarktungsmethode(n) im durch den Telekom Vermarktungsvertrag mit Anlagen (insbesondere Zusatzvereinbarungen) festgelegten Umfang und unter folgenden Bedingungen:

- Der Subpartner (SP) wird vor Aufnahme der Vermarktung für Telekom mit dem genannten Hauptvertriebspartner (HVP) einen Vertrag (Subpartnervertrag) über die aktive Kundengewinnung für Dienste und Produkte von Telekom Vertrieb sowie der durch Telekom Vertrieb repräsentierten Unternehmen schließen. Der HVP versichert, dass mit dem Subpartnervertrag die ihm nach dem Telekom Vermarktungsvertrag übertragenen Rechte und Pflichten auf den SP vollumfänglich in den Grenzen der vom SP genutzten Vermarktungsmethode übertragen werden. Die Rechte und Pflichten aus der Vermittlung von Vertragsverhältnissen werden, soweit hier nicht anders geregelt, allein durch das mit dem HVP bestehende Vertragsverhältnis geregelt und können von dem SP nur diesem gegenüber geltend gemacht werden.
- Der HVP und der SP haften Telekom Vertrieb gesamtschuldnerisch für die Fälle, in denen eine Verpflichtung des HVP zur Rückzahlung der Vergütungen für die vom SP vermittelten Verträge über Dienste und Produkte besteht und es sich um Vermittlungen handelt, die von dem SP im Rahmen des Vertrages mit dem HVP vergütet wurden. Der SP haftet jedoch nur in Höhe des von ihm nachgewiesenen Betrages, den er von dem HVP erhalten hat. Sollte er den Betrag nicht nachweisen können, haftet er neben dem HVP in voller Höhe der rückzahlbaren Vergütung.
- Der SP verpflichtet sich, die Dienste und Produkte ausschließlich unter der ihm von Telekom Vertrieb für die Vermarktungsmethode über den HVP zugewiesenen Kennung einzustellen, die Telekom Vertrieb eine klare Zuordnung der Aufträge ermöglicht.
- Der SP sichert die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben des Mindestlohngesetzes zu. In diesem Rahmen ist er u.a. dazu verpflichtet, auf schriftliche Anforderung von Telekom Vertrieb Nachweise über die Zahlung des Mindestlohns vorzulegen. Der SP stellt Telekom Vertrieb von sämtlichen Ansprüchen im Zusammenhang mit Mindestlohnforderungen auf erstes Anfordern frei. Dies gilt auch für anfallende Bußgeldzahlungen. Der SP verpflichtet sich, bei der Abwehr von Mindestlohnklagen mitzuwirken. Er verpflichtet sich ferner, Telekom Vertrieb umgehend zu informieren, falls der Verdacht besteht, dass er oder der HVP gegen gesetzliche Mindestlohnvorgaben verstößt.
- Der SP ist verpflichtet eine Gewerbeanmeldung (GA) vorzulegen (bei GA älter 6 Monate muss zusätzlich aktuelle Bestätigung der GA vorgelegt werden). Wird keine aktuelle GA/Bestätigung vorgelegt, wird die UVO-Genehmigung unter der auflösenden Bedingung erteilt, dass der SP eine aktuelle Bestätigung innerhalb von 2 Monaten nachreicht. In diesem Fall muss der SP bei UVO-Antrag GA, Kopie der letzten Steuererklärung (aus der gewerblichen Tätigkeit ersichtlich ist) und Kopie des Personalausweises vorlegen. Wird die aktuelle Bestätigung nicht innerhalb von 2 Monaten nachgereicht, endet diese UVO-Genehmigung, ohne dass es einer weiteren Benachrichtigung bedarf. Die Kennung des SP wird gesperrt und der SP ist nicht mehr zur Vermarktung von Diensten und Produkten von Telekom berechtigt.
- Die Telekom Deutschland GmbH führt gemäß Nr. 4 des Allgemeinen Datenschutzhinweises der Telekom Deutschland GmbH eine Bonitätsprüfung durch. Zur Prüfung Ihrer Bonität verwenden wir Daten zu Ihrer Person und Zahlungserfahrungen aus bestehenden Verträgen auch mit anderen Unternehmen des Telekom Konzerns. Dabei handelt es sich um Angaben wie Name, Adresse, Geburtsdatum und Kundennummer, die Laufzeit Ihrer Verträge, Ihre Auftragshistorie, Zahlungsabwicklungen und Umsatzzahlen. Sollten Informationen unseres Konzerns für eine Bonitätsprüfung nicht ausreichen, geben wir Ihren Namen, Anschrift, Geburtsdatum und IBAN an externe Wirtschaftsauskunfteien bzw. Inkasso-Unternehmen weiter und holen dort Informationen ein. Dies sind z.B. SCHUFA Holding AG, CRIF Bürgel GmbH, Bisnode Deutschland GmbH, Sirius Inkasso GmbH, Intrum Deutschland GmbH. Im Fall nicht vertragsgemäßen oder betrügerischen Verhaltens geben wir Auskünfte an o.g. Unternehmen zur Wahrung berechtigter Interessen Dritter weiter. Nähere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter www.telekom.de/datenschutzhinweise. Vertriebspartnerspezifische Datenschutzhinweise finden Sie unter <https://www.telekom.de/datenschutzhinweise/download/341.pdf>.
- Der Abschluss, Änderungen, Ergänzungen oder eine Aufhebung dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform oder der (einfachen) elektronischen Form.

Ort, Datum

Ort, Datum

Subpartner (Stempel/Unterschrift [bei GbR aller Gesellschafter])

Hauptvertriebspartner (Stempel/Unterschrift)

Ort, Datum

Ort, Datum

Telekom Vertrieb (Stempel/Unterschrift/Name in Druckbuchst.)

Telekom Vertrieb (Stempel/Unterschrift/Name in Druckbuchst.)

Mit der Unterschrift von Telekom Vertrieb wird gleichzeitig bestätigt, dass die Richtlinie Prozesse in der jeweils aktuellen Version beachtet und eingehalten wird.



Betroffene VO:*

Angaben zum Datenschutzbeauftragten / Ansprechperson für Datenschutzbelange

Anrede:*

Vorname:*

Nachname:*

Telefon:*

Mobil:

E-Mail-Adresse:

Statement of Compliance

Bestandteil des Vermarktungsvertrags ist u.a. der „Vertrag über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag eines Verantwortlichen“, sog. „AVV“. Diese enthält auch eine Festlegung der konkret festgelegten sog. „Technischen und Organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen“.

Hiermit bestätige ich, dass die in der Anlage zum „Vertrag über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag eines Verantwortlichen“ vereinbarten „Technischen und Organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen“ (nachfolgend „Maßnahmen“ genannt) umgesetzt sind. Die Maßnahmen können auf Anforderung auch nachgewiesen werden. Diese Erklärung gilt für (Zutreffendes bitte ankreuzen / erläutern):

☐ alle Maßnahmen oder

☐ alle Maßnahmen bis auf die nachfolgend aufgeführten (Zutreffendes bitte ankreuzen / erläutern):

☐ Folgende Maßnahmen werden derzeit nicht erfüllt (bitte jeweils Begründung angeben):

☐ Folgende technisch organisatorischen Sicherungsmaßnahmen aus der Anlage zur AVV werden aktuell noch nicht erfüllt. Die Umsetzung dieser Maßnahmen erfolgt bis zum:

Ort, Datum

Unterschrift des Vertriebspartners